

Was uns sonst noch bewegt

Wir gestalten den Wandel: Am 20. September wollen wir gerne unsere Mitgliederversammlung des Jahres 2021 realisieren. Falls „Corona“ es uns erlaubt, werden wir uns dazu ab 19:00 Uhr im Gemeindesaal der Stiftsgemeinde versammeln. Wir hoffen auf zunehmende Normalität und freuen uns auf ein reichhaltiges, bereits skizziertes FORUM-Programm 2022-2024.

Bis es dazu kommt, gilt es, in den folgenden Monaten bis zum Beginn des kommenden Jahres den personellen Wechsel im Vorstand zu gestalten. Unser langjähriger Vorsitzender Hans H. Hanebuth möchte das FORUM ab der Mitgliederversammlung 2022 als Mitglied des beratenden Beirates unterstützen. Weitere Vorstandsmitglieder werden aus privaten Gründen bei der Wahl des neuen Vorstandes 2022-2024 ebenfalls nicht erneut zur Verfügung stehen.

Daher suchen wir **SIE** !

SIE schätzen das vielfältige Programmangebot des FORUM Stadtkirche Wunstorf e.V.?

IHNEN liegt die Stadtkirche – nicht ausschließlich als kirchlicher Veranstaltungsraum – am Herzen?

SIE interessieren sich für Kunst oder Kultur, für soziale oder politische Fragestellungen?

IHNEN ist die kritische Betrachtung der Historie der Stadt Wunstorf nicht egal?

Dann melden Sie sich bitte sehr gerne bei uns. Wir freuen uns auf **SIE** und **IHRE IDEEN** für das FORUM Stadtkirche.

Freitag, 3. und Sonnabend, 4. Dezember 2021

Weihnachtsmarkt einmal nicht in der Stadtkirche

Leider wird auch in diesem Jahr die Stadtkirche für den traditionellen Weihnachtsmarkt nicht zur Verfügung stehen. Die Stifts-Kirchengemeinde hat zugesagt, den Saal im Gemeindehaus zur Verfügung zu stellen. Wegen der veränderten Bedingungen werden wir in der Tagespresse und auf unserer der Webseite zeitnah informieren.



Jeden Donnerstag, 18 Uhr

Stille Stunde

In der „Stillen Stunde“ finden Sie Raum und Zeit, eine Weile dem Trubel des Alltags zu entgehen. Im Schweigen besinnen Sie sich auf sich selbst. Sie sind herzlich willkommen.



Weitere Hinweise

Die Planung von Veranstaltungen in diesem Jahr wurde von den sich immer wieder ändernden Verordnungen in Bezug auf Covid 19 bestimmt. Es ist nicht ausgeschlossen, dass die eine oder andere Veranstaltung noch aufgenommen wird. Das wird in der Tagespresse bekannt gegeben sowie auf unserer Webseite: www.forum-stadtkirche.de

FORUM Stadtkirche — über uns:

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei, wenn nicht anders angegeben.

Freier Eintritt ist nur möglich, weil unsere Arbeit aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden unterstützt wird. Dafür dankt der Vorstand herzlich den Mitgliedern **und vielen ungenannten Spendern.**

Wenn Ihnen unser Programm gefällt und wenn Sie die Arbeit des FORUMs fördern möchten, dann werden Sie einfach Mitglied im FORUM Stadtkirche. Aber auch mit einer Spende können Sie unsere Arbeit unterstützen.

FORUM Stadtkirche e. V. Wunstorf
Stadtparkasse Wunstorf,
Konto: IBAN: DE91 2515 2490 0000 1092 98

Wenn Sie mehr über die Arbeit des FORUMs erfahren möchten, suchen Sie die Webseite auf unter:
www.forum-stadtkirche.de

oder rufen Sie einfach an:

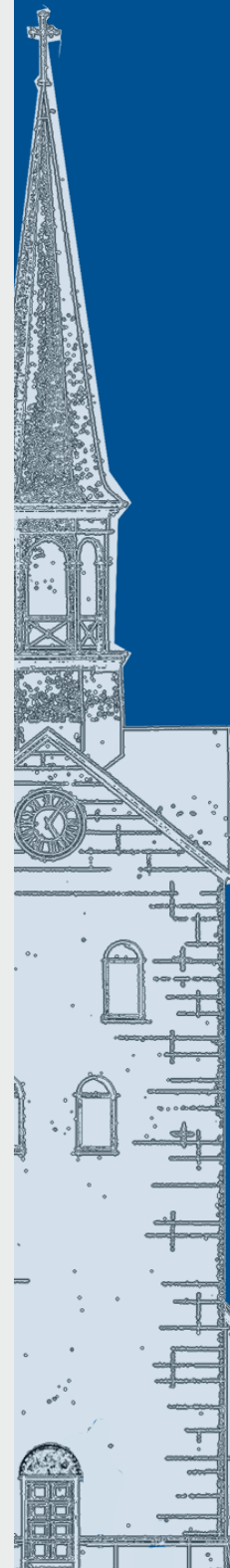
1. Vorsitzender: Hans H. Hanebuth, Tel. (0 50 31) 16496
2. Vorsitzende: Gabi Giercke, Tel. (0 50 31) 5503
- Kassenführer: Jens-Peter Loch, Tel. (0 50 31) 2508

Wir treffen uns zum Stammtisch am zweiten Montag im Monat um 19 Uhr im **Restaurant Akropolis an der Nordstraße.**



2021

Sommer und Herbst in der Stadtkirche Wunstorf



Sonntag, 18. Juli - Sonntag, 08. August 2021

Kunst(nicht)im Turm aber in der Kirche

Diese Ausstellung war eigentlich für 2020 geplant und sie sollte, wie üblich im Turm und in der Kirche gezeigt werden. Dann kam Corona und bereitete unseren Plänen ein Ende. Alle Künstlerinnen und Künstler erklärten sich bereit, mit uns auch in diesem Jahr zusammen zu arbeiten. Dafür danken wir ihnen. Bei der Vorbereitung dieser Ausstellung gab es immer wieder die Frage, was lässt sich durchführen, was müssen wir aufgrund von Verordnungen zurückstellen. So war bis zuletzt die Frage offen, ob eine Vernissage unter erschwerten Bedingungen möglich sein wird. Und natürlich können wir nicht ausschließen, dass auch jetzt noch eine 3. (oder 4.?) Welle unsere Pläne durchkreuzen könnte.

Zwei Einschränkungen müssen wir hinnehmen. Einmal wird die Kirche auch während der Ausstellungszeit als Gottesdienstraum genutzt, zum anderen wird der Turm nicht geöffnet sein.

Es werden Bilder und Kollagen gezeigt von

Elina Goldstein, Erlangen
Uwe Jungbluth, Wunstorf +
Rudolf Kaplan, Hennef
Micha Kloth, Lamspringe

Eröffnung:

Sonntag, 18. Juli 2021, um 16.00 Uhr

Einführung:

Dr. Rainer Grimm, Hannover

Musikalische Begleitung:

NN

Öffnungszeiten:

sonntags: 12 - 18 Uhr

dienstags, mittwochs, donnerstags und

sonnabends 15 - 18 Uhr

montags und freitags geschlossen.

Bei den Besuchen sind möglicherweise die geltenden Corona-Verordnungen zu beachten.



Rudolf Kaplan



Elina Goldstein



Uwe Jungbluth



Micha Kloth

Sonntag, 22. August 2021, 17 Uhr

Klangstrukturen

Robert Kusiolek -
Akkordeon

Anton Sjarov -
Violine, Klangobjekte

Elena Chekanova -
Live Elektronik, Klavier



Das Trio erschafft in ihrer Musik neue Klangstrukturen und wird sich mit klassischen Werken und eigenen Kompositionen präsentieren. Die Musiker sind international ausgezeichnet und gehören zur zeitgenössischen Kammermusik-Szene.

Sonntag, 03. - Sonntag, 17. Oktober 2021

SCHATZSUCHER

wunstorf - ein experiment

Ist ein interaktives Kunst- und Integrationsprojekt, welches neben vielen anderen Initiativen für das Jahr der Gründung des urkundlich am 14. Oktober 871 erwähnten Stifts in Wunstorf konzipiert wurde.



Es knüpft an das im Jahr 2018 mit den Bewohnern Wunstorfs realisierte Integrationsprojekt „IHRE STIMME ZÄHLT“ an und lädt Menschen einer Stadt und alle Durchreisenden auch dieses Mal ein, Orte zu befragen, an denen wir Teile unseres Leben verbringen.

Es ist ein Angebot, den öffentlichen Raum für sich zu entdecken, dort seine Erinnerungen festzuschreiben und zu fragen, wie der Einzelne sich in diesem gleichsam individuellen und kollektiven Kontext mit dem Ort identifizieren und ihm vertrauen kann.

Annette Wendt möchte Orte schaffen, an denen die Vielfalt nicht als Ausgrenzung, sondern als Bereicherung gelebt werden kann, damit wir verstehen, dass wir den Anderen brauchen. Das macht Perspektiven des Zusammenlebens möglich.

Das Projekt war für 2021 geplant. Diese Ausstellung dient der Vorbereitung für die Durchführung im Jahr 2022.